

Adventszeit !

Das heißt für den Bridge-Club Rheine, dass es an der Zeit ist, den Advents-Cup auszuspielen. Was gibt es dabei zu gewinnen ? Einen etwa vierzig Zentimeter im Durchmesser großen, versilberten Teller aus Metall, in dessen Oberfläche jedes Jahr der Name der Cup-Gewinnerin beziehungsweise des Cup-Gewinners zusammen mit der jeweiligen Jahreszahl eingraviert ist. Der Teller bleibt danach bis zum Adventsturnier des darauffolgenden Jahres bei der Siegerin / dem Sieger als sogenannter Wanderteller.

Das ganze Geschehen folgt dabei einem bewährten Ritual.

An einem Donnerstagabend in der Vorweihnachtszeit trifft sich der überwiegende Teil der Clubmitglieder bereits um 18:00 Uhr statt wie üblich um 19:00 Uhr mehr oder weniger festlich gekleidet in einem Raum mit schön gedeckten Tischen im Clublokal „Landhotel Hopster“ in Altenrheine zu einem wohlschmeckenden Menue mit drei Gängen, wobei sich die Rindsrouladen einer besonders großen Beliebtheit erfreuen.

Gegen 20:00 Uhr beginnt dann der Spielbetrieb in Form eines Individualturniers.

In diesem Jahr am fünften Dezember nahmen dreißig Spieler an dem Turnier teil. Es wurden neun Runden á zwei Boards gespielt. Nach zweieinhalb Stunden stand mit Laurenz Heeke der strahlende Sieger fest. Er erreichte 64 % und erhielt dafür den Wanderteller unter dem begeisterten Applaus der Anwesenden.

Den zweiten Platz belegte mit sehr respektablen 62 % Cilly Strot-Bücker und Platz drei ging mit 61 % an Christa Sahlmüller.

Es darf vermutet werden, dass der Abend allen Anwesenden in guter Erinnerung bleiben wird.